

RONCALLI – SCHULE

Bischöfliche Realschule für Mädchen und Jungen



Roncallistraße 9
49477 Ibbenbüren
Telefon: 05451 / 93600
Telefax: 05451 / 9360-22
Internet: roncalli-realschule.de
E-Mail: bildung@roncalli-realschule.de

INFORMATIONEN ZU UNSEREN EINGANGSKLASSEN



Termine:

- Informationsveranstaltung für Eltern der Grundschüler/innen: Montag, 28. Januar 2019, 19.00 Uhr
- Tag der Offenen Tür: Freitag, 01. Februar 2019, 16.00 – 18.00 Uhr
- Anmeldung: Montag - Mittwoch
11.02.2018 - 13.02.2019
09.00 – 13.00 Uhr und 14.00 – 16.00 Uhr

ALLGEMEINE INFORMATIONEN ZU UNSEREN EINGANGSKLASSEN

Als bischöfliche Schule sind wir besonders dem christlichen Menschenbild und der Beschäftigung mit den Grundfragen des menschlichen Zusammenlebens und des Glaubens verpflichtet. Neben der qualifizierten Vermittlung von Bildungsinhalten der Realschule steht dabei auch die Förderung der Persönlichkeitsentwicklung der uns anvertrauten Schülerinnen und Schüler im Mittelpunkt unserer Arbeit.

I. Klassenbildung

Die Roncalli-Schule richtet in jedem Jahr drei Eingangsklassen ein.

Die Erprobungsstufe in den Klassen 5 und 6 gilt als eine Einheit ohne Versetzung am Ende der Klasse 5. Sie knüpft an die Arbeitsweisen der Grundschule an und führt behutsam an das Fachlehrersystem der Realschule heran. Deutsch, Mathematik, Religion, Physik, Biologie, Politik, Musik, Sport, Kunst und Textilgestaltung sowie Französisch, Erdkunde und Geschichte ab Klasse 6 treten als selbständige Fächer auf; Englisch ist die erste Fremdsprache.

II. Förderung

Bis vor einigen Jahren assoziierte man in Ibbenbüren mit dem Begriff „Förderung“ in erster Linie „Kohleförderung“. Trotz der offenbar vorhandenen Diskrepanz beider Bereiche zeigt das Bild der Kohleförderung letztendlich aber viele Parallelen mit der individuellen Förderung an unserer Schule: Wie bei der Kohle wollen auch wir ein wertvolles, vielleicht sogar bisher unentdecktes Gut ans Tageslicht „befördern“, um es dann zu verfeinern und für das Individuum und die Gemeinschaft erlebbar zu machen.

Förderung an der Roncalli-Schule sollte und darf sich nicht nur auf eine Defizitförderung vor dem Hintergrund einer Standardisierung beschränken, sondern muss die ganze Persönlichkeit mit in den Blick nehmen.

Vor diesem Hintergrund basiert unser Förderkonzept auf zwei Säulen, nämlich auf dem Primat der individuellen Förderung aus dem Schulgesetz und auch auf dem Primat der personalen Bildung aus dem Leitbild der katholischen Schulen im Bistum Münster: Bestandteile der Umsetzung sind z.B. das „Förderband“ in den Hauptfächern in den Jahrgangsstufen 5, 7 und 8, die Ergänzungsstunden zur personalen Bildung in den Jahrgangsstufen 9 und 10, das bilinguale Angebot, die Bläserklassen, das AG-Angebot und auch der Deutsch-Förderunterricht am Nachmittag.

III. Soziales Miteinander

Die Klassenlehrerinnen und Klassenlehrer nehmen in der Betreuung unserer Schülerinnen und Schüler eine wichtige Rolle ein. Um den Kindern den Übergang von der Grundschule zur weiterführenden Schule zu erleichtern, unterrichten sie ihre Klassen in möglichst vielen Fächern.

In regelmäßigen Abständen treffen sich alle in den Klassen unterrichtenden Lehrer zu sogenannten Erprobungsstufenkonferenzen, um auftretende Probleme zu erörtern und zu lösen. Noch vor den Herbstferien finden für unsere neuen Klassen 5 in Zusammenarbeit mit der Schulseelsorgerin „Oasentage“ im Pfarrheim statt. Danach findet einmal wöchentlich im Schulvormittag ein Sozialkompetenztraining statt, bei dem die Schülerinnen und Schüler spielerisch und sehr handlungsorientiert Formen des Miteinanders und auch der Konfliktbewältigung kennenlernen. Dabei kommt auch die Förderung des Selbstbewusstseins nicht zu kurz.

Die SV sorgt dafür, dass unsere Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 unser Schulleben kennen lernen und daran teilhaben. Durch persönliche Kontakte und spezielle Veranstaltungen helfen „Paten“ aus den Klassen 9 unseren Schülerinnen und Schülern, sich in unserer Schulgemeinschaft wohl zu fühlen.

Auch wenn die Schülerinnen und Schüler der Klassen 5 und 6 noch keinen verpflichtenden Nachmittagsunterricht haben, gibt es auch für sie die Möglichkeit nach der 6. Stunde in der Schule ein warmes Mittagessen einzunehmen und an der Hausaufgabenbetreuung teilzunehmen, wenn sie z.B. danach an einer AG teilnehmen möchten.

IV. Bläserklassen

Zu Beginn eines jeden Schuljahres wird an der Roncalli-Realschule eine neue Bläserklasse eingerichtet. Um die 25 Schülerinnen und Schüler aus den drei Klassen der Jahrgangsstufe 5 können an diesem besonderen Projekt teilnehmen. Der Gruppenunterricht findet einmal pro Woche mit zwei Unterrichtsstunden statt. Wie der Name schon sagt, geht es um das Spielen mit Blasinstrumenten wie Saxophon, Klarinette, Querflöte, Trompete und Posaune. Zusätzlich verstärken E-Bässe und Schlagzeug die Gruppe. Die Instrumente werden von der Schule jedes Jahr neu angeschafft. Die Mietgebühr beträgt für jedes der Instrument 20,- € pro Monat. Am Ende des Bläserprojektes, nach zwei Jahren, können die Eltern das Instrument kaufen. Die bereits gezahlten Mietbeiträge werden auf den Restwert angerechnet. Das Projekt richtet sich vor allem an Schülerinnen und Schüler, die ohne musikalische Vorkenntnisse die Gelegenheit nutzen möchten, Notenkenntnisse zu vertiefen und das Spielen eines Blasinstrumentes zu erlernen.

Das Bläserangebot im Überblick:

- *Leihinstrument (Mietkosten werden bei Erwerb des Instrumentes angerechnet).*
- *Versicherung für das Instrument.*
- *Ensemblestunde bzw. Gruppenunterricht für Blechbläser, Klarinetten und Saxophone, Querflöten.*
- *Betreuung durch die Musiklehrer der Roncalli-Schule.*
- *Schulische und außerschulische Präsentationen.*
- *Anschließende Teilnahme im Orchester der Schule (ab Klasse 7).*

INFORMATIONEN ZU UNSERER BILINGUALEN LERNGRUPPE

Der bilinguale Zweig unserer Schule ist ein Angebot für interessierte Schülerinnen und Schüler.

I. Ziel und Prinzip des Zweisprachenzugs

Erweiterung der Sprachkompetenz in Englisch durch:

- a) Erweiterung des Anfangsunterrichts in Englisch
- b) Unterrichtssprache Englisch für die Fächer
 - Erdkunde
 - Geschichte

II. Durchführung

- a) Erweiterung des Anfangsunterrichts

5. Klasse:

- * 6 Stunden Englisch für alle Schülerinnen und Schüler (regulär: 5-stündig)

6. Klasse:

- * 4 Stunden Englisch im Klassenverband
- * 2 Stunden Englisch in der bilingualen Lerngruppe

- b) Unterricht in den Klassen 7 bis 10

7. Klasse:

- * 4-stündiger Englischunterricht wie in den regulären Lerngruppen
- * 3-stündiger Fachunterricht Erdkunde in der Fremdsprache Englisch (reguläre Lerngruppen: 2-stündig)

8. Klasse:

- * 4-stündiger Englischunterricht wie in den regulären Lerngruppen
- * 2-stündiger Fachunterricht Erdkunde in der Fremdsprache Englisch (reguläre Lerngruppen: 1-stündig)

9. Klasse:

- * 4-stündiger Englischunterricht wie in den regulären Lerngruppen
- * 2-stündiger Fachunterricht Erdkunde in der Fremdsprache Englisch (reguläre Lerngruppen: 1-stündig)
- * 2-stündiger Fachunterricht Geschichte in der Fremdsprache Englisch (reguläre Lerngruppen: 1-stündig)

10. Klasse:

- * 4-stündiger Englischunterricht wie in den regulären Lerngruppen
- * 1-stündiger Fachunterricht Erdkunde in der Fremdsprache Englisch
- * 3-stündiger Fachunterricht Geschichte in der Fremdsprache Englisch (reguläre Lerngruppen: 2-stündig)

Ein Wechsel aus der bilingualen Lerngruppe in eine reguläre Lerngruppe ist jederzeit unter Berücksichtigung der Versetzungsordnung möglich.

Für eine individuelle Beratung sind die Schulleitung und die Fachschaft Englisch telefonisch zu erreichen unter 05451/93600.